

# Stolpersteine Konstanz

## Albert ALEXANDER

“Entschädigung für Vergasung”

Leidensweg

In Auschwitz “gestorben”

Anfrage des überlebenden Bruders Josef

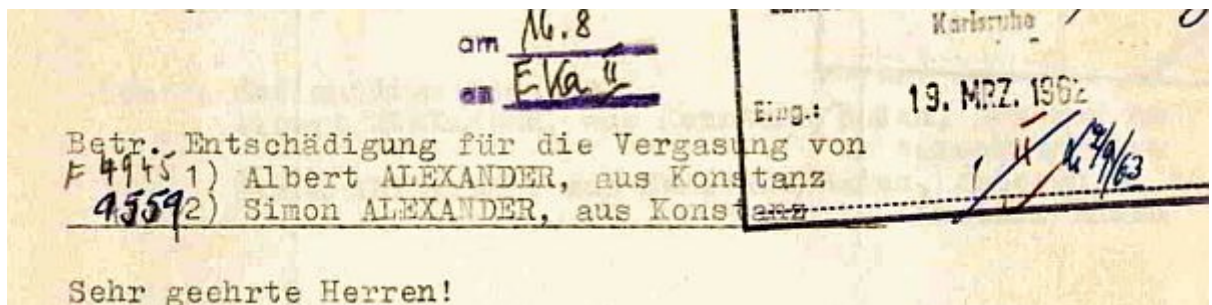
Erbschein

# "Entschädigung für Vergasung"

Die sogenannte "Wiedergutmachung" führte zu oft entwürdigenden bürokratischen Verfahren.

Die nachfolgend wiedergegebenen Dokumente mögen am Beispiel von Albert Alexander einen Einblick in die teilweise absurden Vorgänge dabei vermitteln.

Nach dem Leidensweg von Albert Alexander durch die KZs Dachau, Buchenwald und Auschwitz, wo er ermordet wurde, stellten seine Witwe Frieda und sein Bruder Josef "Entschädigungsanträge".



"Entschädigung für Vergasung"

Ausschnitt aus der "Anfrage" von Josef Alexander, 1962

Quelle: Staatsarchiv Freiburg

# Leidensweg

Verhaftung am 29.2.1940 von der Stapo Konstanz

"Schutzhaft" angeordnet: 29.2.1940; Grund: "deutschfeindliches Verhalten"

KZ Dachau **Häftlingsnummer 7200**, dort im Strafblock und mehrfach

"Kommandaturarrest"

5.7.1941: KZ Buchenwald, **Häftlingsnummer 7148**

16./19.10 1942: Auschwitz, **Häftlingsnummer 68344**

**KOMMANDATUR-ARREST:** Hieß bei den Häftlingen allgemein "Bunker". "Der Bunker war ein zentraler Ort des Terrors. In seinen Zellen wurden Häftlinge wochen- oder monatelang eingesperrt, oftmals im Dunkeln und mit einer Ernährung, die noch geringer war als die im übrigen Lager.

Im Bunker misshandelte und folterte die SS Gefangene. Ab 1944 wurden als zusätzliches Instrument der Folter Stehzellen eingebaut. Eine unbekannte Zahl von Häftlingen wurde im Bunker ermordet oder in den Selbstmord getrieben."

(Quelle: <http://www.gedenkstaettenp-aedagogik-bayern.de/a-1-rundgang.htm#14> (12.10.2011)

Quelle: Staatsarchiv Freiburg

COMITÉ INTERNATIONAL DE LA CROIX-ROUGE  
SERVICE INTERNATIONAL DE RECHERCHES  
Arelsen (Walden) Allemagne  
INTERNATIONAL TRACING SERVICE  
Arelsen (Walden) Germany

Certificate of Incarceration  
Inhaftierungsbescheinigung  
Certificat d'incarcération

By Alt.-Z. / Von Alt.-Z. / Your Ref.: LA.F.Wg. Freiburg, EP 4945 VA2/59  
Our Ref.: TO 365315

Name / Nom: ALEXANDER  
Vornamen / Prénoms: Albert  
Nationalität / Nationality: deutsch / german

Geburtsdatum / Date de naissance: 25.12.1897  
Geburtsort / Lieu de naissance: Warschau  
Häftlingsnummer / No. de prisonnier: 7200 in KL Dachau, 7148 in KL Buchenwald

Namen der Eltern / Names des parents: Salomon und Dina geborene CHILEROWICZ

Es wird hiermit bestätigt, daß folgende Angaben in den Unterlagen des Internationalen Suchdienstes aufgeführt sind.

Name / Nom: ALEXANDER  
Vornamen / Prénoms: Albert  
Nationalität / Nationality: deutsch / german  
Beruf / Profession: Revolver Schneider

Namen der Eltern / Names des parents: nicht angeführt

Zuletzt bekannter ständiger Wohnort / Last permanent residence: Konstanz/Bodens., Roegartenstr. 16

wurde eingeliefert in das Konz.-Lager Dachau / was entered concentration camp: KL Dachau  
Häftlingsnummer / No. de prisonnier: 7200

am / le: 4. Mai 1940  
von / venant de: Stapo Konstanz

Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung / Category, or reason given for incarceration: "Schutz. (\*Schutzhaft), Polit. (\*Politisch), Jude".

Überstellt / Transféré: Am 5. Juli 1941 zum KL Buchenwald, Häftlingsnummer 7148/6774 und am 16./19. Oktober 1942 zum KL Auschwitz, Häftlingsnummer 68344

Befrei / Enlassen am / Libéré / Released on: nicht angeführt

Bemerkungen / Remarks: In den Häftlingspersonalbogen ist vermerkt: "Verhaftet am 29.2.1940 durch Polizeibehörde in Konstanz" u. "Schutz. angeordnet am 29.2.40 Stapo Konstanz; Grund: Deutschf. Verhalten; Pol. Organis. SPD 1924-30; Gesamtvorstr. 2; wofür: Beleid., Sachbesch., 45.RM. Geldstrafe" u. auf der Schreibstubenkarte des KL Dachau: "in Strfbk. (\*Strafblock); 20.5.40; i.KA. (\*Kommandaturarrest) 12.6.40; a.KA 27.6.40; 1. KA (b.w.)"

Gesehene Unterlagen / Documents consulted: Zugangsbuch, Schreibstubenkarte und Transportliste des KL Dachau; Effektenkarte, Schreibstubenkarte, 2 Häftlingspersonalbogen, Zugangsbuch und Transportliste des KL Buchenwald, Zugangsliste des KL Auschwitz.

(bitte wenden)

Director / Service International de Recherches / Section des Archives  
Der ITS übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts der Dokumente, die zur Ausstellung dieser Bescheinigung verwendet wurden, keine Gewähr.  
• Erklärung des I.S.D., erachtet nicht in den Originalunterlagen.  
• Explication fournie par le S.I.R. moi-même ne figurent pas sur les documents originaux.  
• Added by the I.T.S. on examination, does not appear on the original documents.

# ... in Auschwitz "gestorben"

Standesamt Auschwitz, 1943

(Standesamt II Auschwitz Nr.)

Der Schneider Nachman Zandel Israel ALEXANDER, jüdisch,  
wohnhafte Konstanz, Rosgartenstrasse Nr.16, Baden, ist am  
9. Dezember 1942 um 16 Uhr 25 Minuten in Auschwitz, Kasernen-  
strasse verstorben.

... in Auschwitz "verstorben"

Notariat Konstanz 1962

Der in Konstanz [REDACTED] wohnhafte Erblasser

Albert Alexander, Schneidermeister,

geboren am 25.12.1897 in Warschau,

ist am 9. Dezember 1942 in Auschwitz gestorben.

... in Auschwitz "gestorben"

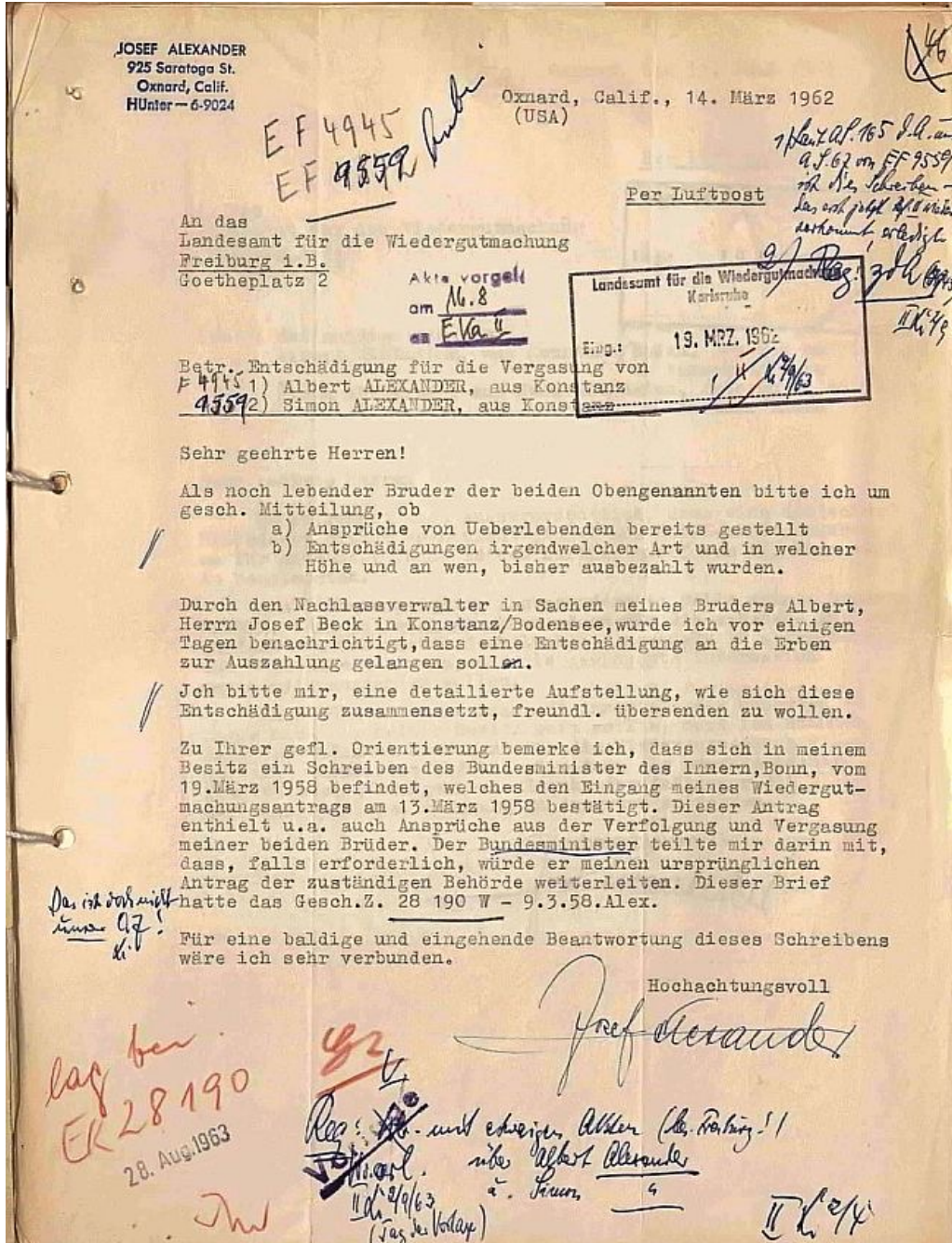
Quelle: Staatsarchiv Freiburg

# Anfrage des überlebenden Bruders Josef Alexander

So mahlte die Bürokratie...

Pikantes Detail (auf dem linken Rand, in blau):

Ein Sachbearbeiter merkt an: "Das ist doch nicht unser Aktenzeichen!", obwohl aus dem Schreiben klar hervorgeht, dass das erwähnte Aktenzeichen das des Ministeriums ist.



Anfrage des überlebenden Bruders Josef Alexander, 1962

Quelle: Staatsarchiv Freiburg

# Erbschein

Auch hier: in Auschwitz "gestorben"

Notariat I Konstanz  
als Nachlaßgericht

F 4945 159

Ausfertigung — Abschrift  
Gemeinschaftlicher

Geschäfts-  
Nummer: I H 1705/60

Teil- **Erbschein**

ausgestellt auf Grund der §§ 2353 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches, Artikel 147 des Einführungsgesetzes hierzu und § 33 des Landesgesetzes über die freiwillige Gerichtsbarkeit.

6. SEP 1962

Der in Konstanz wohnhafte Erblasser  
Albert Alexander, Schneidermeister,  
geboren am 25.12.1897 in Warschau,

ist am 9. Dezember 1942 in Auschwitz gestorben.

Die vom unterzeichneten Notariat als Nachlaßgericht durchgeführten Ermittlungen und aufgenommenen Beweise haben ergeben, daß Mit- Erben seines Nachlasses geworden sind kraft Gesetzes:

- 1.) der Vater Salomon Alexander in Ramat Gan / Israel  
( gest. 3.10.1952 )  
zu 1/4 Erbteil,
- 2.) die Geschwister
  - a) Siegmund Alexander, Kaufmann in 334 Davidson Ave., Buffalo 15, N.Y. / USA.,
  - b) Siemon Alexander, Kaufmann in Konstanz,  
( für tot erklärt auf 31.12.1945 ),
  - c) Josef Alexander, Kaufmann in 925 Saratoga St., Oxnard, Calif. / USA.,
  - d) Anna Jaari geb. Alexander in Hannover, Haeckelstr. 6,  
zu je 1/16 Erbteil.

Konstanz, den 31. August 1962

gez. Dr. Laun

Best.Nr. 1098  
(NS. 49) Erbschein — Ausfertigung — Abschrift  
(A4, 5. 62, 10.000, Z)

zum D. mit Best.Nr. 1097

Erbschein, ausgestellt Juli 1962

Quelle: Staatsarchiv Freiburg